

Die Botschaft

Gemeindeversammlung vom 05. Juni 2014

Um 20.00 Uhr im Mehrzwecksaal Ipsach

Erläuterungen des Gemeinderates

TRAKTANDENLISTE

| Nr. | Geschäfte | Antrag | Seite |
|-----|--------------------------------|-------------|-------|
| 1. | Jahresrechnung 2013 | Genehmigung | 5 |
| 2. | Mitteilungen des Gemeinderates | Information | 14 |
| 3. | Verschiedenes | | 14 |

INFORMATIONEN

| | | |
|---|--------------------------|----|
| - | Allgemeine Informationen | 14 |
|---|--------------------------|----|

HINWEISE

- **Traktandenliste**

Sie wurde am **01. Mai 2014** im Nidauer Anzeiger publiziert und damit mindestens 30 Tage vorher öffentlich bekannt gemacht (Artikel 9 Gemeindeverordnung Kanton Bern).

- **Unterlagen**

Die **Botschaft** mit den Informationen zu den einzelnen Traktanden wird ungefähr 2-3 Wochen vor der Gemeindeversammlung in alle Haushaltungen verteilt.

Die **Jahresrechnung 2013 inkl. detailliertem Vorbericht** kann ab Montag **19. Mai 2014** wie folgt kostenlos bezogen werden

- Am Schalter der Abteilung Einwohner und Finanzen abholen
- Telefonisch bestellen unter 032 333 78 78 (nach der Ansage die Nr. 1 wählen)
- Bestellung mit Mail an info@ipsach.ch
- Herunterladen unter www.ipsach.ch

- **Stimmrecht**

Die **Voraussetzungen** für das Stimmrecht an der Gemeindeversammlung sind:

- Wohnhaft seit 3 Monaten in der Gemeinde und
- Stimmrecht in kantonalen Angelegenheiten

Es gibt keinen Ausweis für das Stimmrecht und auch keine Eingangskontrolle an der Gemeindeversammlung. Sollte anlässlich der Gemeindeversammlung das Stimmrecht von Anwesenden angezweifelt werden, wird dieses im Stimmregister kontrolliert.

- **Gäste**

Es dürfen auch Nichtstimmberechtigte teilnehmen, sie müssen gesondert sitzen.

- **Beschlussfähigkeit**

Die Gemeindeversammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der Anwesenden beschlussfähig (Artikel 11 Gemeindeverordnung Kanton Bern).

- **Ausstand**

Es gibt **keine Ausstandspflicht** an der Gemeindeversammlung (Artikel 47 Absatz 3 Gemeindegesetz Kanton Bern).

- **Beschwerden**

Gegen die Beschlüsse der Gemeindeversammlung kann wegen Rechtsverletzung eine Beschwerde erhoben werden (Artikel 63 ff Verwaltungsrechtspflegegesetz Kanton Bern VRPG). Die Beschwerdefrist beträgt **30 Tage** und beginnt am Tag nach der Gemeindeversammlung zu laufen (Artikel 67 VRPG). Die Beschwerde ist beim Regierungsstatthalteramt Biel/Bienne, Hauptstrasse 6, 2560 Nidau, einzureichen.

Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort an der Gemeindeversammlung zu beanstanden (**Rügepflicht**, Artikel 49a Gemeindegesetz Kanton Bern, Artikel 39 Gemeindeordnung Ipsach). Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

- **Protokoll**

Das Protokoll der Gemeindeversammlung liegt spätestens 30 Tage nach der Gemeindeversammlung während 30 Tagen öffentlich auf. Während der Auflage kann schriftlich Einsprache beim Gemeinderat erhoben werden. Der Gemeinderat entscheidet über die Einsprachen und genehmigt das Protokoll (Artikel 71 Gemeindeordnung Ipsach).

Die öffentliche Auflage ist vom

- Montag 16. Juni 2014 bis
- Dienstag 15. Juli 2014

- **Apéro**

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung lädt der Gemeinderat die Anwesenden zu einem Apéro ein.

| | | |
|-----------|----------------------------|---|
| 1. | Jahresrechnung 2013 | |
| | Antrag | Genehmigung |
| | Referent | André Renfer, Gemeinderat Ressort Finanzen und Steuern |

Abschluss Jahresrechnung im Überblick

| | | |
|----------------------------|------------|-------------------|
| - Aufwand | CHF | 17'395'550.62 |
| - Ertrag | CHF | 17'763'744.67 |
| - Ertragsüberschuss | CHF | 368'194.05 |

Eigenkapital

| | | |
|-----------------------------------|------------|---------------------|
| - Stand am 01.01.2013 | CHF | 2'948'595.16 |
| - Zunahme durch Ertragsüberschuss | CHF | 368'194.05 |
| - Stand am 31.12.2013 | CHF | 3'316'789.21 |

Vergleich

| | | |
|---|------------|---------------------|
| - Ertragsüberschuss Jahresrechnung | CHF | 368'194.05 |
| - Aufwandüberschuss gemäss Voranschlag | CHF | -697'500.00 |
| - Besserstellung gegenüber Voranschlag | CHF | 1'065'694.05 |

Ansätze für die Jahresrechnung

| | | |
|--|-----|-------------------------|
| - Gemeindesteueranlage | | 1,59 |
| - Liegenschaftssteuersatz (vom amtlichen Wert) | | 1,5 ‰ |
| - Feuerwehrpflichtersatz | | 2,3 % der Staatssteuern |
| | CHF | 10.-- (Minimum) |
| | CHF | 400.-- (Maximum) |

Investitionsrechnung

| | | |
|--|------------|---------------------|
| - Total Investitionen (Ausgaben) | CHF | 1'904'864.94 |
| - Anschlussgebühren und Beiträge (Einnahmen) | CHF | 39'036.55 |
| - Nettoinvestitionen | CHF | 1'865'828.39 |

Kommentar zum Rechnungsergebnis

1. Steuereinnahmen

Im Jahr 2013 wurde die Steueranlage von 1.49 auf 1.59 Einheiten erhöht. Die Einkommenssteuern betragen 8.1 Mio. Franken und liegen rund CHF 650'000 über dem Budget. Die Grundstückgewinnsteuern übertreffend das Budget mit CHF 177'000 um CHF 60'000. Die Wertberichtigung auf Steuerguthaben konnte um CHF 166'000 gesenkt werden. Die Rückstellungen für ausstehende Steuerteilungen musste um CHF 560'000 erhöht werden. Insgesamt liegen die Steuereinnahmen (Artengliederung 40 Steuern) CHF 442'950 über dem Budget.

2. Rückstellungen für ausstehende Steuerteilungen:

Wenn ausstehende Steuerteilungen aus Vorjahren vom Kanton plötzlich erledigt werden, kann es für die Gemeinderrechnung zu unerwartet hohen Belastungen führen. Deshalb werden im Voraus Rückstellungen gebildet, damit die Belastung in so einem Fall gemildert werden kann. Die Höhe der Rückstellungen für ausstehende Steuerteilungen musste auf Anraten der Revisionsstelle überprüft werden. Gemäss der intern erstellten Auswertung der grössten ausstehenden Steuerteilungsfälle der Jahre 2008 - 2013 wurden die Rückstellungen um CHF 560'000 erhöht und betragen nun rund 1 Mio. Franken.

3. Umwandlungserlös Seelandheim Worben

Der Gemeindeverband Seelandheim Worben hat die Rechtsform von einem Gemeindeverband in eine Aktiengesellschaft geändert. Dies führt zu einem Umwandlungserlös von CHF 453'000 (Konto 570.462 Altersheime).

4. Übrige Abschreibungen

Aufgrund des guten Rechnungsergebnisses werden übrige Abschreibungen von CHF 673'732.09 vorgenommen. Der Gemeindeversammlung wird deshalb ein Nachkredit von CHF 673'732.09 zur Genehmigung vorgelegt.

5. Kant. Lastenausgleich

Der kantonale Lastenanteil Fürsorge liegt, aufgrund der Zunahme der Fürsorgefälle im Kanton, mit 2 Mio. rund CHF 100'000 über dem Budget. Im Gegensatz dazu liegt der kantonale Lastenanteil öffentlicher Verkehr mit CHF 270'000 rund CHF 49'000 unter dem Budget. Der Lastenanteil Lehrerbeseoldung beträgt 1.3 Mio. netto und liegt CHF 47'000 unter dem Budget. Aufgrund der verbesserten Steuerkraft der letzten Jahre, werden aus dem kantonalen Finanzausgleich Disparitätenabbau CHF 140'000 weniger Leistungen ausgerichtet.

6. Investitionen

Von den geplanten Investitionen von netto 1.9 Mio. Franken wurden 1.86 Mio. Franken realisiert. Die Investitionen konnten zu 98,9 % selber finanziert werden.

7. Fremdkapital

Das Fremdkapital wurde um 0,8 Mio. Franken auf 10,7 Mio. Franken erhöht und die ausgelaufenen Darlehensverträge konnten günstig umgeschuldet werden.

8. Eigenkapital

Das Eigenkapital erhöht sich aufgrund des Ertragsüberschusses von CHF 368'194.05 auf CHF 3'316'789.21.

9. Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung (Konto Nr. 710)

Die Spezialfinanzierung Abwasser schliesst dank einmaligen Anschlussgebühren (Überschuss Investitionsrechnung von CHF 66'634.90) mit einem Ertragsüberschuss von CHF 11'883.89 ab. Der Ertragsüberschuss wird dem „Eigenkapital ARA“ (Konto Spezialfinanzierung Rechnungsausgleich ARA) gutgeschrieben, dass sich somit auf CHF 1'329'604.90 erhöht und zur Deckung allfälliger zukünftiger Defizite dient.

Die jährliche Einlage Werterhalt ARA zur Finanzierung zukünftiger Investitionen beträgt CHF 212'638 und wird dem „Sparkonto für Investitionen“ (Konto Spezialfinanzierung Werterhalt ARA) gutgeschrieben, das per Ende Jahr einen Saldo von CHF 1'198'292.80 hat.

10. Spezialfinanzierung Kehrichtentsorgung (Konto Nr. 720)

Die Spezialfinanzierung Abfallentsorgung weist dank der Anpassung der Kehrichtgrundgebühren einen Ertragsüberschuss von CHF 3'078.58 auf. Dieser wird auf dem „Eigenkapital Kehricht“ (Konto Rechnungsausgleich Kehrichtentsorgung, Saldo per 31.12.2013: CHF 114'364.71) zur Deckung zukünftiger Defizite verbucht.

Zusammenzug der Laufenden Rechnung nach Funktionen

| | Rechnung 2013 | | Voranschlag 2013 | |
|--------------------------|---------------|---------------|------------------|------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG | 1'617'098.21 | 357'620.40 | 1'686'320 | 270'430 |
| Nettoaufwand | | 1'259'477.81 | | 1'415'890 |
| 1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT | 394'018.21 | 430'598.65 | 428'895 | 403'274 |
| Nettoertrag | 36'580.44 | | | 25'621 |
| 2 BILDUNG | 3'588'095.52 | 725'794.90 | 3'715'681 | 616'622 |
| Nettoaufwand | | 2'862'300.62 | | 3'099'059 |
| 3 KULTUR UND FREIZEIT | 349'628.55 | 49'574.62 | 356'650 | 39'155 |
| Nettoaufwand | | 300'053.93 | | 317'495 |
| 4 GESUNDHEIT | 8'751.40 | 186.20 | 10'640 | 0 |
| Nettoaufwand | | 8'565.20 | | 10'640 |
| 5 SOZIALE WOHLFAHRT | 7'110'158.40 | 4'386'416.40 | 6'922'390 | 3'659'265 |
| Nettoaufwand | | 2'723'742.00 | | 3'263'125 |
| 6 VERKEHR | 947'539.30 | 237'192.90 | 1'062'110 | 244'730 |
| Nettoaufwand | | 710'346.40 | | 817'380 |
| 7 UMWELT UND RAUMORDN. | 1'159'305.55 | 1'020'923.60 | 1'275'260 | 1'131'200 |
| Nettoaufwand | | 138'381.95 | | 144'060 |
| 8 VOLKSWIRTSCHAFT | 42'223.35 | 178'692.55 | 52'460 | 171'000 |
| Nettoertrag | 136'469.20 | | 118'540 | |
| 9 FINANZEN UND STEUERN | 2'178'732.13 | 10'376'744.45 | 1'701'220 | 9'978'450 |
| Nettoertrag | 8'198'012.32 | | 8'277'230 | |
| Total Aufwand | 17'395'550.62 | | 17'211'626 | |
| Total Ertrag | | 17'763'744.67 | | 16'514'126 |
| Ertragsüberschuss | 368'194.05 | | | |
| Aufwandüberschuss | | | | 697'500 |

Aufwand nach Kostenart

| | Rechnung 2013 | Voranschlag 2013 | Rechnung 2012 | Abweichung | |
|---|------------------|---------------------|------------------|-------------|--------------|
| | | | | Voranschlag | Rechn. 2012 |
| 30 Personalaufwand | 3'066'614.45 | 3'208'070.00 | 3'019'522.45 | -141'455.55 | 47'092.00 |
| 31 Sachaufwand | 1'832'988.95 | 2'051'790.00 | 1'920'242.96 | -218'801.05 | -87'254.01 |
| 32 Passivzinsen | 238'654.12 | 296'180.00 | 310'156.50 | -57'525.88 | -71'502.38 |
| 33 Abschreibungen | 1'225'994.62 | 772'300.00 | 753'885.75 | 453'694.62 | 472'108.87 |
| 35 Entschädigungen | 3'295'163.45 | 3'365'805.00 | 3'379'976.15 | -70'641.55 | -84'812.70 |
| 36 Eigene Beiträge | 6'923'725.81 | 6'746'211.00 | 5'743'188.10 | 177'514.81 | 1'180'537.71 |
| 38 Einlage Spezial- finanzierungen | 227'600.47 | 239'110.00 | 298'741.40 | -11'509.53 | -71'140.93 |
| 39 Interne Verrechnungen | 584'808.75 | 532'160.00 | 530'240.25 | 52'648.75 | 54'568.50 |

Ertrag nach Kostenart

| | Rechnung 2013 | Voranschlag 2013 | Rechnung 2012 | Abweichung | |
|--|------------------|---------------------|------------------|-------------|-------------|
| | | | | Voranschlag | Rechn. 2012 |
| 40 Steuern | 9'938'250.95 | 9'495'300.00 | 9'786'481.05 | 442'950.95 | 151'769.90 |
| 41 Regalien/Konz. | 155'090.00 | 150'800.00 | 155'090.00 | 4'290.00 | 0 |
| 42 Vermögensertrag | 408'473.05 | 319'189.00 | 412'046.51 | 89'284.05 | -3'573.46 |
| 43 Entgelte | 2'830'649.42 | 2'582'730.00 | 2'397'100.41 | 247'919.42 | 433'549.01 |
| 44 Anteile, Beiträge | 120'254.60 | 210'800.00 | 44'822.00 | -90'545.40 | 75'432.60 |
| 45 Rückerstattung | 3'038'283.03 | 2'910'520.00 | 2'612'566.93 | 127'763.03 | 425'716.10 |
| 46 Beiträge für eigene Rechnung | 681'150.27 | 109'122.00 | 85'145.80 | 572'028.27 | 596'004.47 |
| 48 Entnahme aus Spezialfinanzierun- gen | 6'784.60 | 203'505.00 | 36'992.50 | -196'720.40 | -30'207.90 |
| 49 Interne Verrechnungen | 584'808.75 | 532'160.00 | 530'240.25 | 52'648.75 | 54'568.50 |

Relevante Budgetabweichungen ab CHF 50'000:

| Konto | Bezeichnung/Begründung | Rechnung 2013 (+ = Aufwand/ - = Ertrag) | Voranschlag 2013 | Gewinn | Verlust |
|--------------|---|---|-----------------------------|----------------|----------------|
| 212.362 | Beitrag an Schulverband Nidau Gemäss Abrechnung Schulverband, Anteil Lehrerbesoldungen höher als budgetiert. | 1'215'453.75 | 1'153'341.00 | | 62'113 |
| 221.313 | Lebensmittel Tagesschule Zuviel budgetiert, zudem ab August 2013 Limite Lebensmittelkosten pro Essen redu- ziert. | 35'257.85 | 104'400.00 | 75'605 | |
| 221.461 | Kantonsbeiträge an Tagesschule Im Jahr 2013 wurde die Schlusszahlung 2012 + Akonto 2013 ausbezahlt. | -145'604.60 | - 70'000.00 | 75'605 | |
| 570.462 | Umwandlungserlös Aktien Seelandheim Worben Der Gemeindeverband Seelandheim Wor- ben wurde in eine Aktiengesellschaft um- gewandelt und es entsteht dadurch ein Umwandlungserlös von CHF 453'000.- | -453'000 | 0 | 453'000 | |
| 587.351 | Gemeindeanteil Lastenausgleich Sozialhilfe Mehrkosten kant. Lastenanteil aufgrund Zunahme Fürsorgefälle im Kanton. Nicht beeinflussbar. | 2'026'170.10 | 1'924'300 | | 101'870 |
| 584.318.02 | Dienstleistungen Dritter Reg. Sozialdienst Zur Überbrückung einer Personallücke musste eine Sozialarbeiterin im Mandats- verhältnis (Selbständigerwerbende) befris- tet eingestellt werden. Der Gemeinderat hat einen Nachkredit von CHF 50'000.— bewilligt. | 57'183.75 | 0 | | 57'184 |
| 900.400.01 | Einkommenssteuern natürliche Personen Die Steuern haben sich vom Steuerein- bruch im Jahr 2011 erholt und die Steuer- erhöhung von 1.49 auf 1.59 Einheiten zeigt seine Wirkung. | -8'100'012.60 | -7'450'500.00 | 649'513 | |
| 900.400.10 | Quellensteuern nicht beeinflussbar. | -156'615.70 | -234'700.00 | | 78'084 |
| 900.400.13 | Steuerteilungen natürliche Personen zu Lasten der Gemeinde nicht beeinflussbar. | 445'533.95 | 533'500.00 | 87'966 | |

| Konto | Bezeichnung/Begründung | Rechnung 2013 (+ = Aufwand/ - = Ertrag) | Voranschlag 2013 | Gewinn | Verlust |
|------------|--|--|---------------------|----------------|----------------|
| 900.400.14 | Rückstellungen für Gemeindesteuer- teilungen natürliche Personen Die Revisoren verlangten zur Begründung der bestehenden Rückstellungen die Erstellung einer Liste mit den grössten ausstehenden Steuerteilungsfälle Vorjahre (zu Gunsten und zu Lasten). Die Auswertung hat ergeben, dass die Rückstellungen um rund CHF 560'000 auf 1 Mio. erhöht werden müssen. | 558'390.00 | 0 | | 558'390 |
| 900.401.01 | Gewinnsteuer juristische Personen nicht beeinflussbar | -133'603.45 | -80'000.00 | 53'603 | |
| 900.401.04 | Steuerteilungen zu Gunsten der Gemein- de juristische Personen: nicht beeinflussbar | -139'987.10 | -21'300.00 | 118'687 | |
| 901.403.01 | Grundstückgewinnsteuer: nicht beeinflussbar | -177'242.75 | -115'000.00 | 62'243 | |
| 903.330.02 | Wertberichtigung für gefährdete Steuerguthaben: Reduktion der Wertberichtigung auf 5% der Ausstände. | -166'702.00 | 0.00 | 166'702 | |
| 920.444 | Kant. Finanzausgleich Disparitätenaus- gleich + soziodemografischer Zuschuss: Aufgrund der Verbesserung der Steuererträge der letzten Jahre, fällt der kant. Finanzausgleich Disparitätenausgleich mit CHF 23'882 rund CHF 140'000 kleiner als budgetiert. | -64'529.00 | -203'800.00 | | 139'271 |
| 990.332 | Übrige Abschreibungen Verwaltungs- vermögen: Aufgrund des hohen Ertragsüberschusses konnten übrige Abschreibungen vorgenommen werden. Der nötige Nachkredit von CHF 673'732 wird der Gemeindeversammlung zur Genehmigung vorgelegt. | 673'732.09 | 0 | | 673'732 |

Investitionen nur Steuerhaushalt

Ausgaben

| | | |
|---|------------|---------------------|
| - Informatik Wechsel Anbieter Rechenzentrum | CHF | 55'005.90 |
| - Sanierung Heizungsanlage Gemeindezentrum | CHF | 218'738.15 |
| - Neues Schliess-System Gemeindezentrum | CHF | 79'411.40 |
| - Anschaffung Mobiliar für drei neue Schulräume | CHF | 31'957.64 |
| - Schulraumerweiterung | CHF | 688'870.80 |
| - Neubau 2 Doppelkindergärten | CHF | 195'747.35 |
| - Schiessanlage Almeli Installation Kugelfangkästen | CHF | 60'000.00 |
| - Umwandlung Seelandheim Worben vom Gemeindeverband in eine Aktiengesellschaft: Die Aktien werden hier aus buchungs-technischen Gründen als Aufwand erfasst, ohne dass Geld fliesst. (Am Ende resultiert ein Umwandlungserlös/Gewinn auf dem Konto 570.462 von Fr. 453'000.--). | CHF | 453'000.00 |
| - Tempo-30-Zone Schulstrasse - Schürlistrasse | CHF | 4'900.45 |
| - Ersatz Traktor im Werkhof | CHF | 55'594.55 |
| - Beitrag an Gemeinde Bellmund für Ausbau Kleinfeldstrasse | CHF | 48'750.00 |
| - Beitrag an Regio-Tram | CHF | 519.60 |
| - Überarbeitung Überbauungsordnung Seezone sowie See- und Flussufergesetz (SFG) | CHF | 8'738.40 |
| - Total | CHF | 1'901'234.24 |

Einnahmen

| | | |
|--|------------|---------------------|
| - Jährliche Ratenzahlung FC Grünstern für Darlehen Flutlichtanlage | CHF | 6'000.00 |
| - Schiessanlage Almeli Beiträge Anschlussgemeinden an Installation Kugelfangkästen | CHF | 29'405.85 |
| - Total | CHF | 35'405.85 |
| - Investitionsausgaben | CHF | 1'901'234.24 |
| - Investitionseinnahmen | CHF | - 35'405.85 |
| - Nettoinvestitionen nur Steuerhaushalt | CHF | 1'865'828.39 |

Investitionen nur Spezialfinanzierung Abwasserreinigungsanlage (ARA)

Ausgaben

| | | |
|---|-----|----------|
| - Generelle Entwässerungsplanung (GEP) Projekt Rousseauweg / Höhestrasse / Sonnhalde / Eigerweg | CHF | 3'630.70 |
|---|-----|----------|

Einnahmen

| | | |
|-----------------------------------|------------|------------------|
| - ARA einmalige Anschlussgebühren | CHF | 70'265.60 |
| - Überschuss | CHF | 66'634.90 |

Total Investitionen Steuerhaushalt + ARA

| | | |
|--|------------|---------------------|
| - Bruttoinvestitionen | CHF | 1'904'864.94 |
| - Investitionseinnahmen (ohne Ertragsüberschuss ARA) | CHF | 39'036.55 |
| - Nettoinvestitionen | CHF | 1'865'828.39 |

Nachkredite

Die Zusammensetzung der gesamten Nachkredite

| | | |
|-------------------------------------|------------|------------------|
| - Gebundene Ausgaben | CHF | 2'018'756 |
| - Zuständigkeit Gemeinderat | CHF | 209'069 |
| - Zuständigkeit Gemeindeversammlung | CHF | 673'732 |
| - Total | CHF | 2'901'557 |

Revision Jahresrechnung 2013

Die Revision der Jahresrechnung 2013 wurde am 22. und 23. Mai 2014 durch den ROD Treuhandgesellschaft des Schweizerischen Gemeindeverbandes AG durchgeführt. Über das Ergebnis der Prüfung wird an der Gemeindeversammlung informiert.

Datenschutz

Das Rechnungsprüfungsorgan ist Aufsichtsstelle für den Datenschutz (Artikel 33 kantonales Datenschutzgesetz). Die Berichterstattung erfolgt einmal jährlich an die Gemeindeversammlung (Artikel 14 Absatz 3 Gemeindeordnung). Anlässlich der Revision der Jahresrechnung 2013 wurde auch der Datenschutz geprüft. Über das Ergebnis der Prüfung wird an der Gemeindeversammlung informiert.

Die **Rechnung 2013 inkl. detailliertem Vorbericht** kann ab Montag 19. Mai 2014 wie folgt kostenlos bezogen werden:

- Am Schalter der Abteilung Einwohner und Finanzen abholen
- Telefonisch bestellen unter 032 333 78 78 (nach der Ansage die Nr. 1 wählen)
- Bestellung via Mail an info@ipsach.ch
- Herunterladen unter www.ipsach.ch

ANTRAG DES GEMEINDERATES

- 1. Der Nachkredit für übrige Abschreibungen von CHF 673'732.09 ist zu genehmigen.**
- 2. Die Jahresrechnung 2013 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 368'194.05 ist zu genehmigen.**
- 3. Vom Ergebnis der Datenschutz-Aufsichtsstelle über die durchgeführte Prüfung ist Kenntnis zu nehmen.**

2. Mitteilungen des Gemeinderates

Mitteilungen erfolgen an der Gemeindeversammlung in mündlicher Form von den Mitgliedern des Gemeinderates.

3. Verschiedenes

Dieses Traktandum ist offen für Wortmeldungen der Teilnehmenden. Unter diesem Traktandum kann eine stimmberechtigte Person einen Antrag stellen, dass der Gemeinderat für eine nächste Gemeindeversammlung ein Geschäft traktandiert, das in die Zuständigkeit der Gemeindeversammlung fällt. Die Gemeindeversammlung stimmt über diesen Antrag ab (Artikel 38 Gemeindeordnung Ipsach).

Allgemeine Informationen

Die nächsten Gemeindeversammlungen

- 11. September (Donnerstag) Reserve
- 05. Dezember (Freitag) ordentlich (u.a. Voranschlag 2015)

Pass / ID

Denken Sie bei der Planung Ihres nächsten Urlaubes auch an die Ausweispapiere wie Pass oder Identitätskarte (ID). Kontrollieren Sie rechtzeitig die Gültigkeit.

Seit dem 01. März 2010 können Pass und ID nicht mehr bei der Gemeinde beantragt werden, sondern nur noch in einem der sieben kantonalen Ausweiszentren. Ein Zentrum befindet sich in Biel an der Kontrollstrasse 20. Die Ausweise werden nach maximal 10 Arbeitstagen per Einschreiben zugestellt. Das Foto wird vor Ort im Ausweiszentrum erstellt.

Wichtig: Es ist vorgängig ein Termin zu vereinbaren.

- Telefon 031 635 40 00
- Internet www.schweizerpass.ch

